

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Zeschdorf**

Sitzungstermin: Dienstag, den 30.05.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Sitzungsort: Kulturhaus Alt Zeschdorf, Hauptstraße 31, 15326
Zeschdorf OT Alt Zeschdorf

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Uwe Köcher

Gemeindevertreter

Frau Helke Baltz

Frau Nadine Buchholz

Herr Axel Buggisch

Herr Ronny Conrad

Herr Frank Fries

Herr Mario Hartmann

Herr Marcel Patzig

Herr Arne Seemann

Sachkundige Einwohner

Frau Elke Apelt

Herr Peter Birkholz

Gäste

Herr Frank Freudenberg

Herr Andre Schmidt

Schriftführung

Frau Liane Boggasch

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Herr Stefan Kursawe

Sachkundige Einwohner

Frau Margot Franke

Herr Udo Pultke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 25.04.2023 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 25.04.2023
 - 1.5. Anhörung der Ortsvorsteher
2. Einwohneranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung zur Vereinbarung zur Anbringung von Fledermauskästen durch den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg (GZ/606/2023)
4. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung der Vorschlagsliste der Gemeinde Zeschdorf für die Schöffenwahl 2023 (GZ/619/2023)
5. Beratung und Beschlussfassung zum städtebaulichen Vertrag bezüglich des vorhabenbezogenen B-Plans "Solarpark Petershagen" (GZ/617/2023)
6. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

7. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 25.04.2023 und Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 25.04.2023
8. Beratung und Beschlussfassung zu einer Personalangelegenheit (Kita "Zeschdorfer Spatzen") (GZ/618/2023)
9. Beratung und Beschlussfassung zur Vertragsangelegenheit Gemarkung Alt Zeschdorf Flur 3, Flurstücke 10, 11, 14 und 478 (teilweise) (GZ/621/2023)
10. Beratung und Beschlussfassung zur Vertragsangelegenheit Gemarkung Alt Zeschdorf Flur 3, Flurstücke 10, 11, 14 und 478 (teilweise) (GZ/622/2023)
11. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 8 von 10 Gemeindevertreter sind anwesend.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 25.04.2023 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 25.04.2023

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen. Eine Auswertung ist nicht erforderlich.

1.5. Anhörung der Ortsvorsteher

Petershagen Herr Conrad

Herr Conrad fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Immobilie Petersdorfer Straße 2. Herr Köcher teilt mit, dass bisher noch keine Umwidmung erfolgt sei.

Döbberin Herr Hartmann

Herr Hartmann informiert, dass wie in der letzten Sitzung angezeit, der Gedenkstein versetzt wurde. Zudem macht er darauf aufmerksam, dass sich die Pflege des vorhandenen Rosenbeetes für den Gemeindearbeiter als unzumutbar erweise. Er bittet Frau Baltz die Pflege zu übernehmen, da die Rosen auf Ihren Wunsch gepflanzt wurden.

Bei der Räumung der Schule wurde 6 Fahnenmasten gefunden. Er selbst wird zwei aufbereiten und die Brandenburger- sowie die Zeschdorfer Flagge anbringen.

Herr Hartmann teilt auch mit, dass ein Einwohner aus Niederjesar eine Litfaßsäule im Ort installieren und bemalen lassen möchte, welche dann bei Aushängen genutzt werden kann. Hierdurch entstehen keine Kosten für die Gemeinde.

Alt Zeschdorf Herr Köcher

Herr Köcher informiert, dass eine neue Löschwasserentnahmestelle im Ort gesucht wurde.

Weiterhin informiert er, dass Sträucher am See von der Gespinstmotte befallen sind. Eine Fachfirma hat bereits besprüht. Die Gespinstmotte ist nicht gefährlich für den Menschen.

Nach einer Begehung des Schwarzen Weges mit dem Fachamt, Herr Fries und Herrn Köcher, wurde sich geeinigt, dass dieser instandgesetzt werden muss. Zudem wurde das Amt beauftragt, den Weg freischneiden zu lassen.

18:38 Uhr Herr Fries kommt. Somit sind 9 von 10 Gemeindevertreter anwesend.

2. Einwohneranfragen

Eine Einwohnerin bittet um Information, wo die Gebühren für eine anonyme Urnengrabbeisetzung geregelt sind, da diese in der Satzung von 2016 nicht aufgeführt seien. Aufgrund eines Trauerfalles in der Familie habe Sie eine Rechnung von 506,30 Euro erhalten. Davon sind 45,- Euro für die Nutzung der Tafel zu entrichten und 461,30 Euro für die Gravur. Dieser Betrag sei für eine Fläche von 0,056 qm unverhältnismäßig. Sie bittet um Prüfung und Information, inwieweit Ausschreibungen und Vergleiche von Steinmetzen gemacht wurden. Das Fachamt konnte ihr diesbezüglich keine Auskunft geben.

Auch macht Sie darauf aufmerksam, dass die Bewirtschaftungskosten zur Pflege der Fläche von teilanonymen Urnengräbern unverhältnismäßig zu den Bewirtschaftungskosten von normalen Gräbern seien, da der Pflegeaufwand bei der anonymen Urnengrabanlage weitaus geringer ist.

Herr Köcher informiert, dass die Kalkulation der Preise bei der Installation der Urnengrabanlage, aufgrund von Kostenangeboten, erfolgt sei. Die Preise der Bewirtschaftungskosten ergeben sich durch den Aufwand für den Gemeindearbeiter. Normale Gräber werden durch die Angehörigen gepflegt und verursachen dadurch für die Gemeinde weniger Kosten.

Des Weiteren macht die Einwohnerin auf den Artikel in der MOZ vom 30.05.2023 aufmerksam, in welchen über die weitere Nutzung des Badestrandes informiert wird. Da der Pachtvertrag vom Badestrand laut Pressebericht jetzt vom Ehemann der bisherigen Pächterin übernommen wird, bittet die Einwohnerin um Information, ob es auch für andere Interessenten der Pachtfläche die Möglichkeit einer Bewerbung gab. Auch möchte Sie wissen, für was künftig Eintritt genommen werden soll.

Herr Köcher teilt mit, dass eine Beratung und Beschlussfassung zu Verpachtung im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung erfolge. Eine Ausschreibung ist bisher nicht erfolgt. Herr Fries ergänzt, dass dieses Vorgehen aufgrund des zeitlichen Rahmens gewählt wurde, da bei einer neuen Ausschreibung des Pachtvertrages, für diese Badesaison kein Betreiber zur Verfügung gestanden hätte. Herr Fries informiert auch, dass die Pflicht der Bestellung eines Rettungsschwimmers bei Eintrittnahme, ausschließlich die Gemeinde betreffe. Ein Pächter kann Eintritt nehmen, um die Bewirtschaftungskosten zu decken.

Weiterhin bittet Sie um Information, inwieweit in der Gemeinde Zeschdorf offene Stellen ausgeschrieben werden, da bekannt ist, dass im Ort mehrere Stellen frei werden.

Herr Köcher teilt mit, dass die Stellenausschreibungen für den Hausmeister und den Gemeindearbeiter noch nicht veröffentlicht sind, da diese noch ihrer Tätigkeit nachgehen. Eine Ausschreibung wird folgen und auf der Internetseite des Amtes Lebus veröffentlicht.

Ein weiterer Einwohner moniert, dass am 30.04.2023 keine offizielle Maibaumerrichtung stattgefunden habe. Der Maibaum wurde in einem kleinen Kreis und ohne Kenntnis der Einwohner aufgestellt. Herr Köcher teilt mit, dass ein neuer Maibaum angefertigt wurde. Es wurde am 30.04.2023 ausschließlich getestet, ob dieser passt. Eine offizielle Maibaumerrichtung soll im nächsten Jahr wieder stattfinden. Der Anwohner merkt an, dass die Vorarbeiten im Vorfeld hätten stattfinden können, sowie die Feuerwehr zur Verfügung gestanden hätte.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Vereinbarung zur Anbringung von Fledermauskästen durch den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg (GZ/606/2023)

Die Gemeindevertreter bitten das Fachamt um vorab um Klärung, dass eine Befestigung der Fledermauskästen eine künftige Asphaltierung des Weges nicht ausschließt.

Beschluss Nr.: 11-05/2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeschdorf beschließen die beigefügte Vereinbarung für die Anbringung von Fledermauskästen durch den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg auf den kommunalen Grundstücken Gemarkung Alt Zeschdorf, Flur 3, Flurstück 156 und Gemarkung Alt Zeschdorf, Flur 3, Flurstück 206.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

4. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung der Vorschlagsliste der Gemeinde Zeschdorf für die Schöffenwahl 2023 (GZ/619/2023)

Herr Fries merkt an, dass die Namenliste alphabetisch geordnet sei und die Gemeindevertreter keine Priorisierung festgesetzt haben.

Beschluss Nr.: 12-05/2023

Die Gemeindevertretung Zeschdorf beschließt die vorliegende Vorschlagsliste mit den Kandidaten der Gemeinde Zeschdorf für die Wahl und Berufung der ehrenamtlichen Richter in der ordentlichen Gerichtsbarkeit im Jahr 2023 (Anlage 1).

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

5. Beratung und Beschlussfassung zum städtebaulichen Vertrag bezüglich des vorhabenbezogenen B-Plans "Solarpark Petershagen" (GZ/617/2023)

Herr Fries weist nochmals darauf hin, dass sichergestellt werden muss, dass die Anwohner nicht durch störende Geräusche belästigt werden, auch wenn diese den gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Herr Schmidt von Firma Trigenius teilt mit, dass man die modernen Wechseltrichter nicht hört. Das dezentrale Wechseltrichtersystem ist auf dem ganzen PV Feld verteilt und verfügt über keine Lüfter wie bei älteren Anlagen. Das Amt wird gebeten, den Sachverhalt zu prüfen.

Frau Baltz fragt die Verantwortlichen, inwieweit die erforderlichen Wildkorridore errichtet werden und ob dies in Absprache mit den Jagdpächtern geschehen sei. Herr Schmidt teilt mit, dass diese im Rahmen der Planung berücksichtigt wurden. Der Wildzaun fängt erst ab eine Höhe von 10 cm an, um den Artenaustausch und Wechsel kleinerer Tiere zu gewährleisten. Alle gesetzlichen Vorgaben werden eingehalten. Die Fläche wurde in Absprache mit der zuständigen Jagdgenossenschaft aus dem Jagdbezirk rausgenommen.

Beschluss Nr.: 13-05/2023

Die Gemeindevertretung Zeschdorf bewilligt den beiliegenden Entwurf des Städtebaulichen Vertrages zwischen der Gemeinde Zeschdorf und der NaturStromProjekte GmbH, Schulstraße 6a, 01968 Senftenberg (Projekträger) und beauftragt den Amtsdirektor diesen abzuschließen.

Sämtliche Kosten trägt der Projektträger.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

6. Sonstiges

Löschwasser

Herr Hartmann unterbreitet den Vorschlag, den Löschwasserteich durch die alte Brunnenanlage in Döbberin zu nutzen. Derzeit werden die Gegebenheiten geprüft. Bei Umsetzung des Vorhabens kann der alte Löschwasserteich zurückgebaut werden.

Sirene

Herr Hartmann teilt mit, dass die Fördermittel für die in Döbberin beantragte Sirene gegebenenfalls für eine Sirene in Petershagen eingesetzt werden, da diese defekt sei. Eine Reparatur wird derzeit geprüft.

Badesteg

Herr Köcher informiert, dass die Fördermittel in Höhe von 75 % für den Badesteg eingegangen sind. Eine Ausschreibung ist in Auftrag gegeben. Die Installation soll im Herbst erfolgen. Herr Conrad merkt an, dass die Pacht aufgrund der Erhöhung der Attraktivität des Sees, erhöht werden sollte.

Gemeindehaus Petershagen

Herr Birkholz berichtet über eine Begehung des Gemeindehaus Petershagen mit den Verantwortlichen vom Fachamt und der Kita aufgrund der angezeigten Risse in den Wänden. An beiden Gebäuden befinden sich starke Risse. Die Ursache der Risse liegt nach Aussage aller Anwesenden an der falschen Wasserableitung. Zudem sei auf der Südseite ein starker Nässeschaden aufgrund einer falschen Installation der Dachrinne entstanden. Herr Hartmann und Herr Birkholz unterbreiten Lösungsvorschläge und werden sich diesbezüglich mit dem Fachamt in Verbindung setzen, um eine zeitnahe Umsetzung zu gewährleisten.

Brandenburgische Seniorenwoche

Frau Apelt informiert die Anwesenden über den Termin der Ehrung im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche am 06.06.2023. Sie bittet die Ortsvorsteher, die Ehrung der jeweiligen Bürger zu übernehmen.



Uwe Köcher

Vorsitzender

der Gemeindevertretung Zeschdorf